

E1 macht am ersten Mai das Double klar!

10. Mai 2026



Die Meisterschaft in der Kreisliga hatte sich die E1 nach 16 Spielen und 16 Siegen gesichert.

Um das Double klar zu machen, galt es am ersten Mai im Kreispokalfinale gegen den Tabellenzweiten JFV Freinsheim-Weisenheim-Kirchheim die bisherige Leistungen der Saison zu bestätigen. Von Beginn an zeigten unsere Jungs eine geschlossene Mannschaftsleistung und konnten sich bereits nach 7 min mit dem 1 zu 0 belohnen. Bereits 4 min später gelang das 2:0. Der Gegner gab aber nicht auf und zeigte, dass er nicht ohne Grund im Finale steht. So erzielten sie in der 17. Minute den Anschlusstreffer. Nach der Halbzeitpause passten die LSCLer die Formation an. Dies zahlte sich durch einen Doppelschlag in der 29. und 31. Minute aus. Doch direkt danach gelang wieder der Anschlusstreffer, was die endgültige Entscheidung verzögerte. Im weiteren Verlauf erarbeiteten sich beide Teams weitere Torchancen, ein weiteres Tor fiel nicht. Die E1 war somit durch einen verdienten 4:2 Sieg

Kreis Pokalsieger und machte somit das Double klar. Eine herausragende Leistung des gesamten Teams. Das Team der E1 möchte sich bei allen Unterstützern im Finale und auch während der gesamten Saison bedanken. Die Trainer und Eltern sind super stolz auf die jungen Männer. ☺☺☺☺





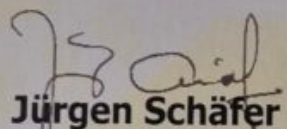
Ehrenurkunde

Ludwigshafener SC

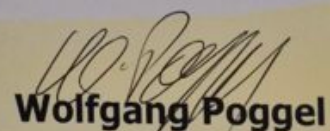
Kreispokalsieger

der E-Junioren im Kreis Rhein-Pfalz

Saison 2025/26


Jürgen Schäfer

Vors. Verbandsjugendausschuss


Wolfgang Poggel

Vors. Kreisjugendausschuss

Edenkoben, Mai 2026











Torhüter Jahrgänge 2016/17 gesucht

10. Mai 2026



Torwart gesucht!

**Für die Jahrgänge
2016 und 2017**

Bei Interesse per Mail melden bei
oliver.jehn@lsc1925.de



Bei Interesse bitte ein E-Mail an Oliver Jehn oliver.jehn@lsc1925.de senden oder über die Homepage unter <https://lsc1925.de/Spieleranfrage> (Formular Grundlagenbereich) anfragen.

LSC zu Gast in Hoffenheim

10. Mai 2026



Am Samstag waren wir mit verschiedenen Mannschaften in der Pre-Zero Arena in Hoffenheim um das Spiel gegen den VfB Stuttgart zu erleben. Rund 200 LSCler fanden sich in Sinsheim ein.

Für einige Kinder war es das erste Mal, dass Sie ein Bundesligaspiel in einem Stadion erleben durften.

Die Mannschaften erlebten ein stimmungsvolles Spitzenspiel bei dem es um den Einzug in die Champions League ging.

Als Partnerverein von "Anpfiff ins Leben" und dank der TSG Hoffenheim, wurde uns dieses Event ermöglicht.

Ein Moment an den sich alle immer wieder gerne erinnern

werden.





Gemeinsam für den guten Zweck

10. Mai 2026



Manchmal entstehen die schönsten Dinge aus einer einfachen Idee. So auch bei uns:

Die kompletten G-Jugend Mannschaften des Ludwigshafener SC haben gemeinsam ein vereinsinternes Spielfest organisiert.

Nicht nur aus Freude am Fußball, sondern mit einem ganz besonderen Ziel vor Augen.

Der gesamte Erlös dieses Tages wurde an das Kinderhospiz Sterntaler gespendet.

Für uns war das weit mehr als nur ein sportliches Event. Es war eine Herzensangelegenheit. Von Anfang an waren sich alle einig Trainer, Eltern und Unterstützer haben gemeinsam angepackt, organisiert und mit ganz viel Engagement dazu beigetragen, dass aus dieser Idee Wirklichkeit wurde.

Es erfüllt uns mit Stolz zu sehen, was wir als Gemeinschaft bewegen können. Gerade im Kinderfußball geht es nicht nur um Tore und Ergebnisse, sondern auch um Werte wie Zusammenhalt, Mitgefühl und Verantwortung.

Dieser Tag hat uns genau das gezeigt. Und dafür sind wir unglaublich dankbar.

Volles Programm über die Osterferien

10. Mai 2026



Ludwigshafen. (AiL) Beide Wochen der Osterferien standen ganz im Zeichen des Ferienprogramms beim Anpfiff ins Leben Partnerverein Ludwigshafener SC. Sechs Veranstaltungen in und

um das Jugendförderzentrum boten den Kindern und Jugendlichen jede Menge Spaß und unterhaltsame Tage während der schulfreien Zeit.

Basketballcamp:

Am ersten und zweiten Tag des Osterferienprogramms organisierte der Anpfiff-Bufdi Lukas Kleinbach ein Basketballcamp für die U12 und U13. Dabei lernten die Kids zunächst viel über Pässe, Ballhandling und Dribbling im Basketball. Als Nächstes durften sie ihre Wurftechnik üben und verfeinern. Nach einer kleinen Stärkung im Jugendförderzentrum ging es dann wieder in die Halle, wo man sich bei vielen verschiedenen Spielformen austoben konnte. Unterstützung gab's von Lernbegleiter Johannes Kügler, der selbst Basketball in Frankenthal spielt und durch seine fachliche Kompetenz glänzte.

Dino-Alarm in Mannheim:

Der folgende Programmpunkt führte die Kinder ins Mannheimer Reiss-Engelhorn-Museum, wo sie eine spannende Führung durch die Dinosaurierausstellung erwartete. Die Jungs waren begeistert von den Fossilien und den lebensechten Nachbildungen. Anschließend ging es zur Stärkung zum Döneressen.

Damit war der Tag aber noch nicht beendet, es ging weiter ins Planetarium. Hier bekamen die Schüler einen interessanten Film über die Planeten, das Universum sowie die Geschichte der Dinosaurier zu sehen.

Soccergolf in Dirmstein:

Fußballgolf stand beim dritten Ferienevent in Dirmstein an. Zu Beginn hatten die Jungs beim Fußball die Möglichkeit, ihre Zielgenauigkeit und ihr Passspiel unter Beweis zu stellen und weiter zu verbessern. Mit viel Ehrgeiz und Spaß meisterten sie die verschiedenen Bahnen.

Nach der sportlichen Einheit folgte eine wohlverdiente Pause mit gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte, bei der sich alle stärken und erholen durften. Im Anschluss wurde gekickt. Beim Beachsoccer gaben die Jungs noch einmal alles und ließen den Tag mit viel Energie und guter Stimmung ausklingen.

Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen:

Was für ein Abschluss der ersten Osterferienwoche! Das Highlight des Tages: Eine Führung durch das Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen – spannend, beeindruckend und ein echter Blick hinter die Kulissen der Energiegewinnung.

Kick and Read:

Die drei ??? – Fußball-Diebe lieferten die Grundlage. Dieses Buch lasen die Dritt- bis Sechstklässler, die sich für die beiden Tage voller Lesen und Kicken angemeldet haben. Das Ganze unter der Leitung von Bufdi Anton Funk, der sich für sein Projekt große Mühe gegeben hat.

Los ging's mit einer Leserunde im Ludwigshafener Anpfiff-Jugendförderzentrum, gefolgt von verschiedenen Fang-, Ball-, und Passspielen auf dem Fußballplatz. Zum Mittagessen durfte jeder den selbstbelegten Döner genießen, ehe nachmittags wieder gelesen und gekickt wurde.

Der zweite Tag startete mit einem spaßigen Fußballparcours. Nach dem Mittagessen machte sich die Gruppe auf zu einem gemeinsamen Spaziergang durch den Maudacher Bruch.

Osterschatzsuche:

Das war etwas für richtige kleine Detektive. Schon in der Anmeldung fühlten sich jene angesprochen: Mit scharfem Blick, Köpfchen und sportlichem Einsatz kommst du dem Schatz näher!

Mit Spaß, Spannung und Action erlebten die Kids verschiedene Osterabenteuer, lösten knifflige Rätsel, entdeckte versteckte Spuren und fanden am Ende natürlich den großen Osterschatz!

„Mit diesem schönen Abschluss gingen die Osterferien zu Ende, wir hoffen, dass alle Kinder viel Spaß und eine schöne Zeit hatten“, sagte Petra Kraus. Die Koordinatorin Schule und Soziales in Ludwigshafen begleitete das Ferienprogramm.























Praxisnahe Berufsorientierung: U15 baut Sitzlounge am Spielfeldrand

10. Mai 2026



Auf dem Sportgelände des Ludwigshafener SC wurde in den vergangenen Tagen eifrig gehämmert, gebohrt und gesägt: Die U15-Mannschaft setzte im Rahmen einer Berufsorientierungswerkstatt (BO-Werkstatt) ein handwerkliches Projekt um und errichtete ein Sitzelement direkt am Spielfeldrand. Initiiert wurde das Projekt von der Organisation Anpfiff ins Leben, fachlich begleitet von einem Team der WERKstattSCHULE Heidelberg und unterstützt durch das

Unternehmen Alpensped.

Ziel der B0-Werkstatt ist es, Jugendlichen frühzeitig praxisnahe Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu ermöglichen. „Berufsorientierung ist für viele Jugendliche zunächst ein sehr abstraktes Thema. Deshalb ist es uns wichtig, konkrete Erfahrungen zu schaffen, bei denen sie sich ausprobieren und eigene Stärken entdecken können“, erklärt Corinna Glogger, Koordinatorin für Beruf bei Anpiff ins Leben.

Über drei Tage hinweg arbeiteten die Nachwuchsspieler intensiv an ihrem Projekt. Sie sägten, schliffen, meißelten und verarbeiteten Holz sowie Sandstein, bevor sie schließlich Beton anrührten. Schritt für Schritt entstand so eine funktionale Sitzlounge, die zum Verweilen einlädt. Auch kreativ konnten sich die Jugendlichen einbringen: Mit bunten Motiven verewigten sie das 25-jährige Bestehen von Anpiff ins Leben in den fertigen Sitzbänken.

Neben praktischen Fertigkeiten vermittelte das Projekt auch wichtige Grundlagen handwerklicher Berufe. Die betreuenden Fachkräfte zeigten nicht nur den sicheren Umgang mit Werkzeugen, sondern verdeutlichten auch, wie viel Planung und Konzeptionsarbeit hinter einem Bauvorhaben steckt.

Corinna Glogger zeigte sich beeindruckt von der Entwicklung der Teilnehmer: „Viele hatten zu Beginn noch nie mit Werkzeugen gearbeitet. Umso schöner ist es zu sehen, wie selbstverständlich sie diese inzwischen einsetzen und sich gegenseitig unterstützen.“

Die B0-Werkstatt bietet den Jugendlichen nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Trainingsalltag, sondern auch wertvolle Impulse für ihre berufliche Zukunft. Einige Teilnehmer entdeckten dabei bereits ihr Interesse und Talent für handwerkliche Tätigkeiten – ein erster Schritt auf dem Weg in die Arbeitswelt.